Sie können tatsächlich in Shorts anreisen. Rock and Rent bietet die gesamte hochwertige Ausrüstung für eine Elbrus-Besteigung. Besonders praktisch ist die Vorabreservierung eines kompletten Sets: Wir stellen es bis zu Ihrer Ankunft passend zu Route, Saison, Größen und Besonderheiten Ihrer Reise bereit. Entscheidend bei der Auswahl ist vor allem die Eignung für die realen Bedingungen am Elbrus, wo wir seit 2001 arbeiten. Die Liste beruht auf der Erfahrung unserer Bergführer, die zusammen mehrere Tausend Besteigungen durchgeführt haben. Das genaue Set hängt von Ihrer Route ab. Die folgende Liste ist die Grundausstattung für eine private Elbrus-Besteigung auf der klassischen Südroute. Für Nord- oder Westroute, Überschreitung, Elbrus-Kreuz oder Winterbesteigung erstellen wir nach Vereinbarung der Reise eine gesonderte, umfangreichere Liste. **Dokumente:**

- Reisepass
- Flug- oder Bahntickets
- Krankenversicherung mit Deckung für Bergsteigen, eine Höhe von mindestens 5642 m, Suche und Rettung sowie Evakuierung
- Für ausländische Teilnehmer: Visum und weitere für die Einreise nach Russland benötigte Dokumente, sofern für Ihre Staatsangehörigkeit erforderlich
- Digitale Kopien Ihrer wichtigsten Dokumente auf dem Telefon und im Cloud-Speicher

Persönliche Ausrüstung:

- Rucksack mit 30-40 Litern Volumen
- Reisetasche mit 80-100 Litern Volumen
- Schlafsack mit einem Komfortbereich von 0 bis +10 °C von Juni bis einschließlich September und −20 bis −10 °C von Oktober bis einschließlich Mai
- Trekkingstöcke
- Steigeisen
- Klassischer Eispickel mit 2-3 m Reepschnur von 5-6 mm Durchmesser zur Befestigung am Klettergurt
- Klettergurt
- Helm
- Drei Karabiner. Große sind vorzuziehen, da sie sich mit Fäustlingen deutlich leichter bedienen lassen
- Selbstsicherungsschlingen (Cow’s Tails)

Kleidung und Schuhwerk: Ist Abfahrtsskikleidung für den Elbrus geeignet?

- Doppel- oder Dreifachbergschuhe aus Kunststoff oder Leder
- Einlagige Bergschuhe sind nur mit warmen Hochgebirgsüberschuhen zulässig, die nicht mit Gamaschen verwechselt werden dürfen
- Trekkingstiefel oder Trekkingschuhe
- Im Mai und Anfang Juni kann auf den Akklimatisierungsrouten noch Schnee liegen; dann sind Trekkingstiefel vorzuziehen
- Von Mitte Juni bis Ende September können Stiefel durch wasserdichte Trekkingschuhe ersetzt werden, die den Knöchel jedoch weniger stützen
- Wasserdichte Hardshell-Jacke und -Hose. Der empfohlene Membranwert beträgt 10.000/10.000 oder besser
- Fleece-Oberteil und -Hose
- Funktionsunterwäsche, Oberteil und Hose
- Eine dicke, warme Daunenjacke mit Kapuze. Eine für den Elbrus geeignete Daunenjacke wiegt normalerweise mehr als etwa 700 g
- Warme Fäustlinge
- Dicke Handschuhe, beispielsweise Skihandschuhe

- Dünne Fleecehandschuhe
- Bandana - als Sonnenschutz im Tal und zum Wärmen von Hals oder Gesicht bei Kälte
- Warme Mütze
- Warme Trekkingsocken für den Gipfeltag
- Sonnenhut
- Trekkinghose und T-Shirts, vorzugsweise langärmelig
- Trekkingsocken für die Wandertage, idealerweise ein Paar pro Reisetag

Weitere Gegenstände:

- LED-Stirnlampe mit einer Akkulaufzeit von mindestens 12 Stunden
- Ersatzbatterien oder ein geladener Akku für die Lampe
- Sonnenbrille der Kategorie 3–4 mit vollständigem seitlichem Lichtschutz
- Skibrille der Kategorie 1-2 für schlechtes Wetter, starken Wind und eingeschränkte Sicht
- Thermosflasche (1 Liter), vorzugsweise ohne Druckknopfdeckel
- Winddichte Maske für die untere Gesichtshälfte. Ein Schal erfüllt diese Aufgabe teilweise
- Sonnenschutzmittel mit LSF 30–50
- Lippenpflegestift mit LSF 15
- Persönliche Erste-Hilfe-Ausrüstung
- Elastische Binde und/oder eine Stützbandage
- Gamaschen - nicht obligatorisch, aber manchmal notwendig, besonders im Mai und Juni
- Chemische Handwärmer sind nicht vorgeschrieben, können aber sehr nützlich sein.
- Powerbank und benötigte Ladekabel

Elbrus-Besteigungen von Norden, Überschreitungen und Routen über beide Gipfel erfordern meist einen größeren Rucksack, einen wärmeren Schlafsack und zusätzliche Kletterausrüstung. Die Westroute umfasst selbstständige Zeltlager; deshalb wird das Set um Isomatte, Expeditionsrucksack, wasserdichte Packsäcke und andere notwendige Gegenstände ergänzt. Bei einer privaten Besteigung geben wir keine pauschale Liste ungeprüft aus. Sobald Route und Termine feststehen, prüft Ihr Bergführer das Set, entfernt Unnötiges und ergänzt, was Ihre konkrete Reise erfordert.